

Bericht Bürgermeister zur GVS am 23.01.2017

Heute sind nicht nur drei langjährige Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr zu ehren, es sind auch neue Mitglieder der Feuerwehr zu begrüßen. Das ist erfreulich und spricht für die Attraktivität unserer Feuerwehr, aber auch für das Engagement unserer Bürger. Neue Mitglieder sind:

Georg Krüger,
Sophia Plähn,
Laura Witschel,
Torsten Lindner

Es gab mit dem Jahreswechsel einige personelle Veränderungen im Rathaus.

Seit heute haben wir eine neue Mitarbeiterin in der Poststelle: Frau Ziehman. Sie vertritt Frau Vollnhals. Diese wird während der Elternzeit voraussichtlich ab April Frau Wilke vertreten.

Her Loboda ist wieder im Ordnungsamt tätig. Frau Fleger ist zunächst bis zum 31.12.2017 mit der Sachbearbeitung im Bereich Niederschlagswasser beschäftigt.

Frau Naß übernimmt während dieser Zeit die Arbeitsaufgaben von Frau Fleger im Bauamt. Weitere Mitarbeiter im Bereich Meldestelle und Vollstreckung kommen in den nächsten Wochen und Monaten gem. Stellenplan hinzu. Der neue Geschäftsverteilungsplan liegt auf Ihren Plätzen aus.

Die Sondersitzung der Gemeindevertretung zum Krankenhausgelände soll am 9. Mai stattfinden. Die Fraktionen sind aufgefordert Anträge, vorzubereiten.

Das Fest des Ehrenamtes wird am 12.05.2017 stattfinden. Das Rathausfest am 8.4.2017

Die Eröffnung des Schulergänzungsbaus ist am 10.02.2017 um 16 Uhr. Einladungen wurden verschickt. Wir haben eine Betriebserlaubnis erhalten, der Bau kann in Betrieb genommen werden, auch wenn der Parkplatz noch nicht fertig ist.

Pilotprojekt Einführung Biotonne in Panketal ab 01.05.2017, kostenlos eine 120 Liter Tonne. Entsorgung im 14 Tage Zyklus, Auf Wunsch gibt es auch eine zweite Tonne, die dann aber nach der Probephase mit Sicherheit kostenpflichtig wird. Die Bürger werden mit dem Gebührenbescheid informiert ab März 2017, sie können die Tonne auch abwählen, wenn sie nichts tun, kommt die Tonne. Es können dort auch Gartenabfälle und natürlich Küchenabfälle eingeworfen werden. Flyer sind auf der Homepage der BDG herunterzuladen. Wenn gewünscht, wird der Landkreis im Rahmen einer Gemeindevertretersitzung oder Ausschusssitzung hierzu informieren.

Es gab eine sehr informative Zusammenkunft mit dem Landkreis zum Thema Trägerwechsel. Dabei wurde zunächst der Stand des Trägerwechsels für die Grund- und Oberschule Schwanebeck bewertet. Übereinstimmend wurde festgestellt, dass der Schulbetrieb weitgehend reibungslos verläuft trotz erheblicher baustellenbedingter Einschränkungen. Diese Bewertung bestätigte sich auch durch

den Vortrag des Schulleiters Herrn Reinicke im Rahmen des Sozialausschusses, der seine Sitzung am 17.02.2017 vor Ort abhielt. Herr Reinicke zog ein durchweg positives Fazit zum Trägerwechsel. Die Mitglieder des Sozialausschusses konnten bei dieser Gelegenheit auch den provisorischen Schulbau sowie den Rohbau des Hortes besichtigen. Der Landkreis, der zur Beratung am 05.01.2017 mit fünf Vertretern anwesend war, erklärte nochmal seine grundsätzliche Bereitschaft zur Übernahme der Schulträgerschaft der WCRG. Teilnehmer der Sitzung waren auch der Schulleiter sowie der Oberstufenkoordinator sowie die Elternsprecherin der Gesamtschule. Seitens der Gesamtschule wurde überwiegend Skepsis zu einem möglichen Trägerwechsel geäußert. Man sei sehr zufrieden mit der gegenwärtigen Regelung und hätte Sorge bzw. Angst (Elternsprecherin) vor einen Trägerwechsel. Es wurde allerdings erneut klargestellt, dass ein Trägerwechsel keinesfalls vor Fertigstellung der neuen Schulsporthalle an der Str. der Jugend in Betracht kommt. Der Landkreis sieht die Schule in jeder Konstellation als gesichert an und sieht ebenfalls in keiner Konstellation ein Infrage stellen der Sekundarstufe II. Die Schulform und das Schulmodell haben sich bewährt.